

Pressemitteilung

Friedrich von Metzler erhält den Deutschen Gründerpreis für sein Lebenswerk

Berlin, 21. Juni 2017 – Friedrich von Metzler wurde gestern in Berlin der Deutsche Gründerpreis 2017 in der Kategorie Lebenswerk verliehen. Herr von Metzler entwickelte die bereits 1674 gegründete Privatbank Metzler zu einer der ersten Adressen in der modernen Vermögensverwaltung und für Kapitalmarktgeschäfte.

Während seine Altersgenossen Abenteuer Geschichten schmökerten, las Friedrich von Metzler lieber den Wirtschaftsteil der Zeitung, während sie Fußball spielten, schaute er den Mitarbeitern des elterlichen Bankhauses über die Schulter. „Schon in der Schule freute ich mich darauf, in der Bank zu arbeiten“, erzählt der 74-Jährige. Wirtschaft, das bedeutet für Friedrich von Metzler bis heute nicht trockene Zahlen, sondern lebendige Vielfalt von unternehmerischen Strategien. Nach dem Abitur erlernt er an den klassischen Finanzstandorten New York, London und Paris das Börsengeschäft, „eine wunderbare Zeit“. Im Jahr 1969 tritt der damals 26-Jährige in das elterliche Bankhaus ein, wird 1971 zum persönlich haftenden Gesellschafter. Wie der Vater konzentriert sich auch der Sohn auf das traditionelle Kerngeschäft einer Privatbank: das Kapitalmarktgeschäft, Beratung bei Übernahmen und Fusionen sowie die Vermögensverwaltung für Unternehmen und Privatpersonen. Andere mögliche Geschäftsfelder wie das Kredit- und Spargeschäft überlässt die Familie dagegen ganz bewusst anderen Instituten. „Dafür waren Größe und ein dichtes Filialnetz wichtig – das passt nicht zu einer Privatbank. Meine Vorgänger hatten genug Ausdauer, abzuwarten, bis im Zuge des Wirtschaftswunders unser spezielles Wissen rund um die Geldanlage wieder gefragt sein würde.“

In den 1970er-Jahren gewinnt der Kapitalmarkt in Deutschland rasant an Bedeutung. „Wir konnten dann mit dem Markt wachsen.“ Friedrich von Metzler faszinieren langfristige Strategien, die Erfolg in wechselnden Zeiten ermöglichen. Er setzt auf langfristiges Wachstum, nicht auf kurzfristige Spekulationen. Dieses weitsichtige, strategische Denken wurde aufgrund der fast 350-jährigen Geschichte des Bankhauses Teil seiner unternehmerischen DNA. Dazu kommt: „Wir sind absolut unabhängig und ausschließlich den Interessen unserer Kunden

Der Deutsche Gründerpreis
wird unterstützt durch

verpflichtet.“ So baute Friedrich von Metzler das Bankhaus in elfter Generation zu einer der ersten Adressen für Kapitalmarktgeschäfte und die Vermögensverwaltung aus, ist bis heute in den Kundenkontakt und in strategische Entscheidungen eingebunden. Die nächste Generation steht bereit: Tochter Elena (29) arbeitet in der privaten Vermögensverwaltung des Bankhauses, Sohn Franz (31) bei Capital Markets.

Friedrich von Metzler war, wie auch sein Vater, Präsident der früher relativ unbedeutenden Frankfurter Wertpapierbörse. Im Jahr 1992 war die Zeit reif für eine Idee, die schon sein Vater gehabt hatte: In der neu gegründeten Deutsche Börse AG fasste er – damals einmalig – die bislang getrennten Einzelbörsen, die Aufbewahrung, die Abwicklung und die IT in einem Unternehmen zusammen. Die gesamte Wertschöpfungskette in einer Hand, das war ein Schlüssel für den Aufstieg Frankfurts zu einem der großen internationalen Finanzplätze.

Auch das seit Generationen übliche gesellschaftliche Engagement seiner Familie führte Friedrich von Metzler fort. „Nur weil Metzler eine erfolgreiche Bank ist, können wir so viel fördern.“ Im Fokus der von Ehefrau Sylvia (61) geleiteten Metzler-Stiftung stehen Kinder und Jugendliche, außerdem engagiert sich die Familie vielfältig in Kunst und Kultur. „Friedrich von Metzler ist ein vorbildliches Beispiel für die erfolgreiche Weiterentwicklung des elterlichen Erbes und für sozial engagiertes Unternehmertum“, begründete die hochkarätige Auswahljury die Auszeichnung Friedrich von Metzlers mit dem Deutschen Gründerpreises 2017 in der Kategorie Lebenswerk. „Die Wirtschaft kann sich nur weiterentwickeln, wenn es Existenzgründer gibt“, sagt der Bankier. „Deshalb ist die Arbeit des Deutschen Gründerpreises äußerst wichtig.“

Ausführliche Unternehmensporträts, Videos und Fotos der Verleihung finden Sie ab dem 21. Juni im Internet:

www.deutscher-gruenderpreis.de/presse/meldungen

www.deutscher-gruenderpreis.de/presse/downloads

www.deutscher-gruenderpreis.de/preisverleihung

www.facebook.com/DGP.DeutscherGruenderpreis

<https://twitter.com/Gruenderpreis>

Parallel zum Livestream ab 20.00 Uhr unter www.deutscher-gruenderpreis.de wurde wieder live von der Preisverleihung getwittert. Unter den **Hashtags #deutschergruenderpreis** und **#dgp2017** konnten sich die Zuschauer vor Ort und am Bildschirm zu Hause über Twitter direkt am Geschehen beteiligen.

Unser besonderer Service für Radiosender: Wir bieten kostenlos Hi-Fi-O-Ton-Material und einen sendefertigen Beitrag zu diesem Thema. Unter www.medienkontor-audio.de/beitraege/index.html?source=37 können die Töne/der Beitrag am 21. Juni ab etwa 12.00 Uhr heruntergeladen werden.

Über den Deutschen Gründerpreis:

Der Deutsche Gründerpreis ist die bedeutendste Auszeichnung für herausragende Unternehmer in Deutschland. Ziel der Initiative ist es, ein positives Gründungsklima in Deutschland zu fördern und Mut zur Selbstständigkeit zu machen. Der Preis wird jährlich in den Kategorien Schüler, StartUp, Aufsteiger und Lebenswerk verliehen. Außergewöhnliche Unternehmerleistungen können mit einem Sonderpreis gewürdigt werden. Ausgelobt wird der Deutsche Gründerpreis von den Partnern stern, Sparkassen, ZDF und Porsche, die sich bereits seit 1997 für die Förderung des Unternehmertums und der Gründungskultur engagieren. Der Deutsche Gründerpreis wird durch ein hochkarätiges Kuratorium unterstützt, das Patenschaften für die Nominierten und Preisträger übernimmt. Förderer des Deutschen Gründerpreises sind die Bertelsmann SE, die Gruner + Jahr GmbH & Co. KG, die Süddeutsche Zeitung und die Versicherungen der Sparkassen. Kooperationspartner ist das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie.

Kontakt:

DSGV e. V.

Deutscher Gründerpreis

Simon Mennecke

Tel. (030) 2 02 25-51 54

Fax (030) 2 02 25-51 31

E-Mail simon.mennecke@dsgv.de

www.deutscher-gruenderpreis.de

www.facebook.com/DGP.DeutscherGruenderpreis

<https://twitter.com/Gruenderpreis>